

S CRIME SCENE DO NOT CROSS CRIME

**Notfallpsychologie meets Crime Scene –
Zwischen falschen Erwartungen, Konflikten und guter Zusammenarbeit**

Florian Stoeck

7. Deutsche Fachtagung Notfallpsychologie: Notfallpsychologie in Krisen-Zeiten

15. September 2023 – Medical School Hamburg

Prolog

Aufbau

1

Psychosoziale
Unterstützung

2

Crime Scene

3

Persönliche Erfahrung

4

Zusammenfassung

Ablauf

1 Psychosoziale
Unterstützung

2 Crime Scene

3 Persönliche Erfahrung

4 Zusammenfassung



1 Psychosoziale
Unterstützung

2 Crime Scene

3 Persönliche Erfahrung

4 Zusammenfassung

5 Prinzipien der Hilfe

Sicherheit

Ruhe

Selbst- und
Kollektivwirksamkeit

Verbundenheit

Hoffnung

Hobfoll et al., 2009



Tatort



1 Psychosoziale
Unterstützung

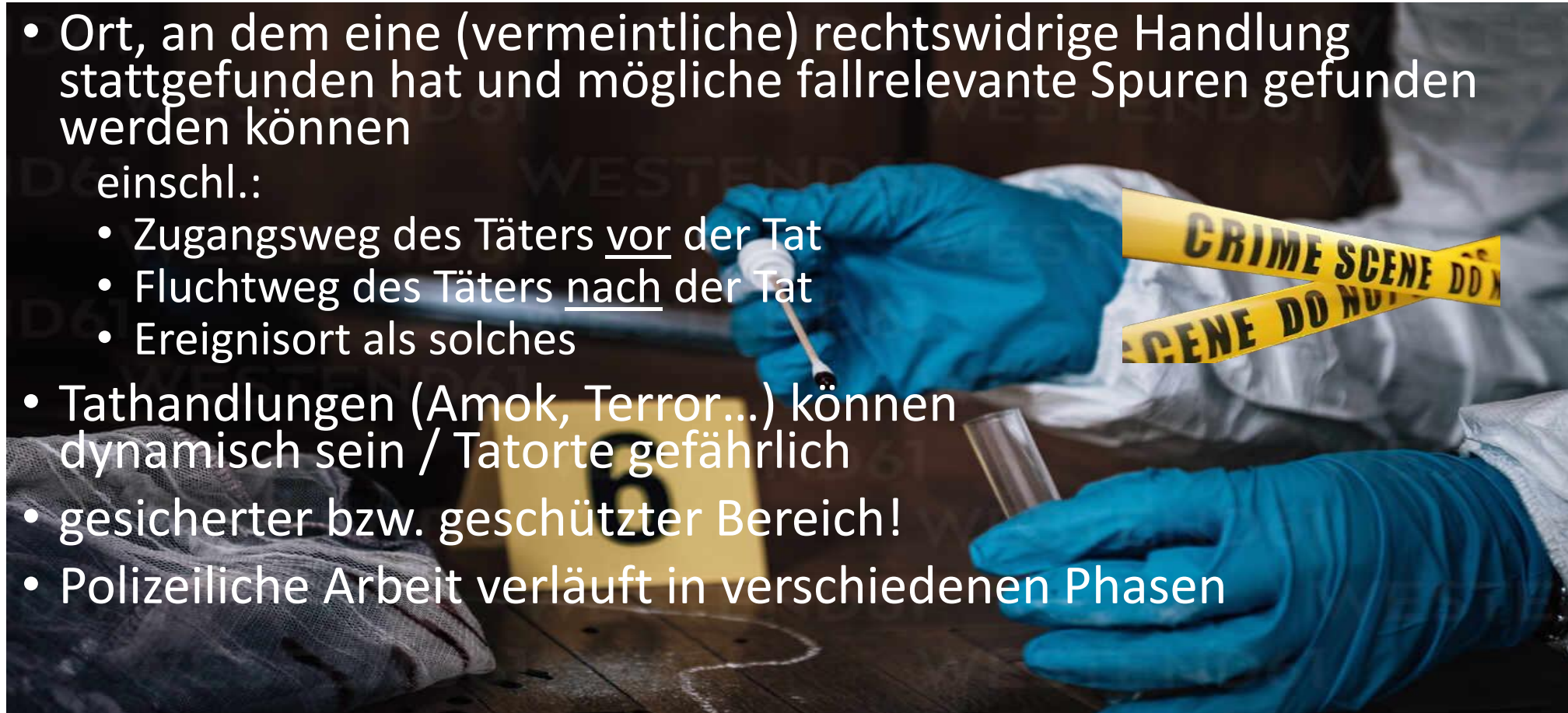
2 Crime Scene

3 Persönliche Erfahrung

4 Zusammenfassung

Tatort

- Ort, an dem eine (vermeintliche) rechtswidrige Handlung stattgefunden hat und mögliche fallrelevante Spuren gefunden werden können
 - einschl.:
 - Zugangsweg des Täters vor der Tat
 - Fluchtweg des Täters nach der Tat
 - Ereignisort als solches
 - Tathandlungen (Amok, Terror...) können dynamisch sein / Tatorte gefährlich
 - gesicherter bzw. geschützter Bereich!
 - Polizeiliche Arbeit verläuft in verschiedenen Phasen





Inspector Columbo



ische Psychologie

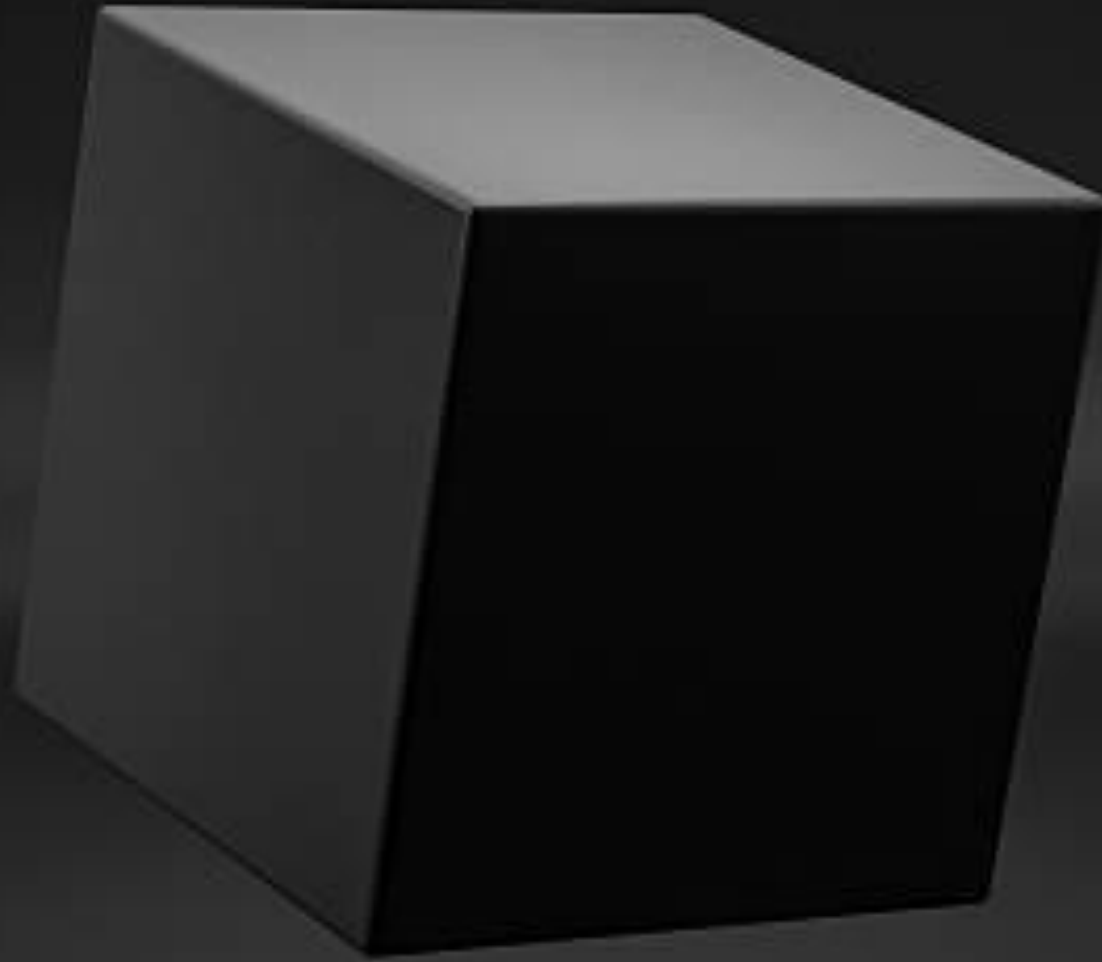


Tatort (Saarbrücken)





Materielle Spuren und Aussagen



Tatort als eine Art *Black Box*

Plötzlicher Kindstod

1 Psychosoziale Unterstützung

2 Crime Scene

3 Persönliche Erfahrung

4 Zusammenfassung

„Ich will mein Baby (halten)...“



Der Tote im roten Kleid

1 Psychosoziale Unterstützung

2 Crime Scene

3 Persönliche Erfahrung

4 Zusammenfassung

**„Geh da mal rein!
Das musst du sehen!!!“**

Der Bankmitarbeiter



1 Psychosoziale Unterstützung

2 Crime Scene

3 Persönliche Erfahrung

4 Zusammenfassung

„Bitte machen Sie, dass er mit uns redet“

Die tote Frau in der Garage

1 Psychosoziale Unterstützung

2 Crime Scene

„Überzeugen Sie ihn, eine DNA Probe abzugeben!“

3 Persönliche Erfahrung

„Erzählen Sie uns, was er Ihnen erzählt hat!“

4 Zusammenfassung

Tipps für die Praxis

- zuerst mit Augen und dann mit Füßen betreten!
- je unklarer die Lage, desto weniger ins Geschehen
- nur Gegenstände / persönliche Dinge an den Ort mitbringen, die benötigt werden - nichts liegen lassen!
- keine Einrichtungen am Tatort nutzen (Toiletten oder Waschgelegenheiten, Mülleimer)
- nicht essen, trinken, rauchen!
- grundsätzlich nichts anfassen, verändern, verlegen etc. (wenn, dokumentieren!)
- problematische Gesprächsinhalte vermeiden

Lessons learned

Zusammenfassung

- „In Krisen Köpfe kennen!“
- Eigene Sicherheit und ‚Sicherheit‘ der Beteiligten im Blick haben
- mentale Vorbereitung ist bedeutsam
- Bewusstsein für die eigene Aufgabe
- stark bleiben und Ruhe bewahren
- mögl. rechtliche Fallstricke bedenken
- Konflikte klären – *nach der Krise ist vor der Krise!*

1 Psychosoziale Unterstützung

2 Crime Scene

3 Persönliche Erfahrung

4 Zusammenfassung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!